

PROTOKOLL

über die 9. Sitzung des Orsrates Neuenkirchen am Donnerstag, dem 21.09.2023,
Dorfgemeinschaftshaus Neuenkirchen, Ottenheider Weg 10, 49326 Melle

Sitzungsnummer: ORNeu/009/2023
Öffentliche Sitzung: 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Alfred Reehuis

stellv. Ortsbürgermeister

Erwin Gardlo

Ortsratsmitglied CDU-Fraktion

Irmgard Bekkötter

Karl-Heinz Gerling

Martin Mormann

Matthias Templin

Ortsratsmitglied SPD-Fraktion

Roswitha Bockstette

Bernard Spieker

Ortsratsmitglied B90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Daniel Aumüller

Jan Bziak

Regina Haase

Bernd Hüpohl

Ortsratsmitglied FDP

Dirk-Heinrich Paland

Einzelwahlvorschlag

Matthias Kollmeyer

Gäste

Gast/Gäste

ProtokollführerIn

Iris Härting

von der Verwaltung

Adriane Kelle

Zuhörer

Presse

Zuhörer

Frau Ropers vom Meller Kreisblatt
2 Bürgerinnen und Bürger

Abwesend:

Ortsratsmitglied CDU-Fraktion

Elisabeth Aryus-Böckmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 03.08.2023
- TOP 4 Berichte
- TOP 4.1 Ortsbürgermeister
- TOP 4.2 Verwaltung
- TOP 5 Berichte und Beschlussfassung zu Themen der Arbeitskreise
- TOP 5.1 AK Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
- TOP 5.2 AK Ehrenamt und Kultur
- TOP 5.3 AK Jugend und Sport
- TOP 5.4 AK Schule, Kindergarten, Soziales und Familie
- TOP 6 Nachbesetzung Stellvertretung Seniorenbeirat
- TOP 7 Umbau Toilettenanlage DGH/Ergebnis Behindertenbeirat
- TOP 8 Umsetzung Denkmal Schiplage-St. Annen
- TOP 9 Nutzungsmöglichkeiten digitale Info
- TOP 10 Antrag der Fraktion von Grünen und SPD/
Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt
Küingdorf
Vorlage: 01/2023/0235
- TOP 11 Antrag CDU-Ortsfraktion/ Gehwegsanierung der St-Annener-
Straße in Fahrtrichtung Wallenbrück
Vorlage: 01/2023/0232
- TOP 12 Wünsche und Anregungen

Öffentlicher Teil

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Ortsratsmitglieder, Frau Ropers vom Meller Kreisblatt und die Mitarbeiterinnen der Verwaltung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie mit 14 anwesenden Ortsratsmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1 Einwohnerfragestunde

keine Anfragen

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister bittet um Genehmigung der Tagesordnung.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 03.08.2023

Der Ortsbürgermeister bittet um Genehmigung des Protokolls vom 03.08.2023.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Berichte

TOP 4.1 Ortsbürgermeister

Der Ortsbürgermeister berichtet:

- der Ausbau des Radweges an der Borgholzhausener Straße habe begonnen.
- ebenfalls wurde an der Haller Straße mit dem Ausbau des ersten Abschnittes (Galbrinkstraße bis Questweg) des neuen Radweges begonnen. Der zweite Abschnitt folge dann im nächsten Jahr. Mit dem neuen Radweg würden zeitgleich auch alle anliegenden Bushaltestellen erneuert werden.
- die Machbarkeitsstudie der Radweginitiative zum Radweg Redecker Straße sei fast fertig gestellt.
- die „neuen“ gebrauchten Container an der Oberschule seien aufgestellt.
- entsprechend dem Bebauungsplan Fredemanns Kamp werde die Fläche für den Heimatverein jetzt vermessen. Schwierig gestalte sich die Umsetzung der geplanten Parkplätze. Der Eigentümer des Grundstückes sowie auch verschiedene Anwohner möchten dort keine Parkplätze. Hierzu müssten noch Gespräche geführt werden. Herr Gerling fügt hinzu, dass die Verwaltung argumentiere, dass die Parkplätze laut Bebauungsplan nur bei Wegfall von Parkbuchten vorgesehen wären, und dies würde nicht zutreffen. Seiner Meinung nach könne eine Einigung auf weniger als fünf Parkplätze zielführend sein.
- in Neuenkirchen gäbe es keine öffentlichen Ladesäulen für E-Autos, und solange diese fehlen würden, könne es in Neuenkirchen auch kein Sharing Konzept für E-Autos geben. Es wäre zu prüfen, wo entsprechende Standorte geschaffen werden

könnten und gibt dies Thema an den Arbeitskreis „Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr“.

- am 13.10. 23 um 19 Uhr fände eine große überregionale Feuerwehrrübung statt. Treffpunkt sei um 18.45 Uhr am Übungsobjekt Ostenfelder Straße 15.
- es habe viele Beschwerden bezüglich der Begehbarkeit von Gehwegen gegeben. Er weist darauf hin, dass jeder Anwohner verpflichtet sei, die Gehwege, Bankette am Haus sowie die Grundstücksgrenzen bis zur Fahrbahnmitte sauber und begehbar zu halten (Hecken und Büsche schneiden, Unkraut entfernen usw.).

TOP 4.2 Verwaltung

Frau Kelle teilt mit,

- vom Budget seien für dieses Jahr noch 11.927,73€ verfügbar. Der Ortsbürgermeister schlägt vor, mit diesen Mitteln die Übertragungstechnik im DGH zu modernisieren und z.B. einen Laptop zu erwerben.
- das Tempoanzeigergerät in der Niedermühlenstraße in Höhe des Friedhofs sei angebracht.
- an der Engelbrecht Skulptur seien zwei Bäume durch Mäusefraß an den Wurzeln abgestorben. Mit Zustimmung des Ortsrates würde sie diese zwei ersetzen. Der Ortsrat signalisiert allgemeine Zustimmung.
- am 09.06.2024 sei Europawahl und sie hoffe auf die Unterstützung der Ortsratsmitglieder.
- die Anträge der Ortsratssitzung vom 15.06.2022 betreffend die Verkehrsberuhigung Zum Hainteich/ Spechtsheide seien vom Ordnungsamt abgelehnt worden.

Abschließend erinnert sie an die Prioritätenliste zur Deckenerneuerung.

TOP 5 Berichte und Beschlussfassung zu Themen der Arbeitskreise

TOP 5.1 AK Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

Herr Gerling berichtet, dass

- es einen Ortstermin mit dem Tiefbauamt gegeben hätte bezüglich der Sicherheit für die Grundschulkinder beim Überqueren der Wieboldstraße. Dabei sei den vom Ortsrat vorgeschlagenen Maßnahmen zugestimmt worden. Die bestehende Parkfläche werde reduziert, zur Eingrenzung des Weges werden Poller gesetzt und Piktogramme auf der Fahrbahn angebracht.
- bereits jetzt sei schon abzusehen sei, dass die Baumaßnahmen an der Grundschule und der Kita zu großen Verkehrsproblemen und Gefährdung in der Wieboldstraße führen werden, zumal auch noch private Bauvorhaben in der Straße anstünden. Um die Situation zu entspannen, sei der Vorschlag des Arbeitskreises die Wieboldstraße von der Herbke Straße aus als Einbahnstraße einzurichten. Jetzt wäre es frühzeitig möglich, mit allen Betroffenen wie Anwohnern, Busunternehmen, Lieferunternehmen der Baustellen, Schule usw. ins Gespräch zu kommen. In diesen Abstimmungsgesprächen könnten dann genauere Details geklärt und berücksichtigt werden.

Der Ortsrat fasst einstimmig den **Beschluss**:

Der Ortsrat Neuenkirchen beantragt eine Einbahnstraßenregelung für die Wieboldstraße von der Herbke Straße bis zur Turnerstraße.

TOP 5.2 AK Ehrenamt und Kultur

Frau Bekkötter berichtet, dass der Arbeitskreis nicht getagt habe und teilt mit, dass am 30.09. um 17 Uhr auf dem Kirchplatz der Erntekranz aufgestellt werde. Organisiert habe dies der Holterdorfer Treckerverein.

TOP 5.3 AK Jugend und Sport

Herr Aumüller berichtet, dass der Arbeitskreis verschiedene Spielplätze bereist habe:

Rahder Buckrich: hier sei noch viel Platz für weitere Spielgeräte

Poststraße: der Kletterturm wäre durch Ergänzung einer Rampe auch für kleinere Kinder nutzbar. Auf private Initiative hin bekomme der Platz jetzt ein Hinweisschild, das auf privatem Grund aufgestellt werde. Herr Gardlo präsentiert das Schild.

Wiesengrund: hier sei Totholz in den Bäumen aufgefallen.

Frau Kelle merkt an, dass die Stadt Melle neue Baumkontrolleure habe, und es werde jetzt an verschiedenen Stellen zeitnah nachgebessert.

Ottenheider Weg: hier schlägt der AK vor:

- da der Bolzplatz wenig genutzt werde, könne ein Tor entfernt werden und dort ein attraktives Spielgerät z.B. eine Matschanlage aufgebaut werden. Zusätzlich könnten ein paar Bäume als künftige Schattenspender gepflanzt werden.
- der mittlere Zaun könne entfernt werden. Die offene Fläche solle für Veranstaltungen erhalten bleiben.

Wünschenswert wäre ein Gesamtkonzept für Spielplätze. Für die Erstellung und Umsetzung eines solchen Konzeptes habe der AK die Gründung eines Vereins diskutiert.

Frau Bekkötter ergänzt, für die Schaffung eines Abenteuerspielplatzes könne vielleicht die Fläche am Park der Generationen genutzt werden.

Frau Kelle berichtet, dass sie einen Ortstermin mit Herrn Elscher zum Thema Spielplatz Ottenheider Weg hatte. Der neue Zaun zum angrenzenden Grundstück werde in den nächsten Tagen aufgestellt und das Fußballtor werde abgebaut. Wenn das zweite Tor stehenbleiben soll, könne der mittlere Zaun nicht komplett entfernt werden, da er als Ballfangschutz diene. Für eine Matschanlage wäre eine neue Wasserleitung mit Trinkwasserqualität notwendig, die auch ständig gewartet werden müsse. Hinzu käme auch noch ein Auffangbecken mit Ablauf. Insgesamt sei eine solche Anlage sehr kostenintensiv. Sie habe am 28.09. um 8 Uhr einen Termin mit Westfalia Spielgeräte. Wer Interesse hätte, könne gern an diesem Termin teilnehmen.

TOP 5.4 AK Schule, Kindergarten, Soziales und Familie

Frau Haase berichtet, dass vor dem Hintergrund der vielen Gespräche und Sitzungen in Bezug auf den Kindergarten und der Schulen der Arbeitskreis sich nicht getroffen habe.

TOP 6 Nachbesetzung Stellvertretung Seniorenbeirat

Der Ortsbürgermeister erläutert, dass Frau Karin Bohle aus dem Seniorenbeirat ausgetreten sei. Nachrücker wäre Herr Dieter Osuch, der möchte aber auf die Nachfolge verzichten. Für eine Kandidatur habe man Herrn Hans Grottendieck gewinnen können.

Der Ortsrat fasst einstimmig den **Beschluss**:

Der Ortsrat Neuenkirchen wählt Herrn Hans Grottendieck in den Seniorenrat als Nachfolger von Frau Bohle.

TOP 7 Umbau Toilettenanlage DGH/Ergebnis Behindertenbeirat

Der Ortsbürgermeister erklärt, dass der Umbau der Damentoilette im DGH zu einer behindertengerechten Toilette so wie geplant nicht der DIN-Norm entspräche. Alternativ bestände die Möglichkeit eines Anbaus, der erheblich teurerer sei und auch länger dauern würde. Vorteil wäre, dass ein neuer Anbau zum einen behindertengerecht sein könne und zum anderen damit eine öffentlich zugängliche Toilette für Behinderte geschaffen würde. Der Ortsrat habe dem Beirat für Menschen mit Behinderung dies zur Entscheidung vorgelegt. Dieser habe sich einstimmig für einen behindertengerechten Anbau entschieden. Er schlägt vor, dem Votum des Beirates zu folgen.

Der Ortsrat fasst einstimmig den **Beschluss**:

Der Ortsrat Neuenkirchen folgt dem Votum des Beirates für Menschen mit Behinderung und spricht sich für einen behindertengerechten Anbau einer behindertengerechten Toilette an das Dorfgemeinschaftshaus aus.

TOP 8 Umsetzung Denkmal Schiplage-St. Annen

Der Ortsbürgermeister erläutert, dass für die Gestaltung der Straßenführung im Kreuzungsbereich Lange Straße/St. Annener Straße sich der Ortsrat in der Sitzung vom 15.06.23 für die „Variante 3“ entschieden habe. Für diesen Ausbau müsse das Kriegerdenkmal umgesetzt werden. Von Seiten der Kirche, vertreten durch Herrn Siepelmeier, gäbe es die Zusage, das Denkmal auf dem katholischen Friedhof in Schiplage direkt vor der Kapelle wiederaufzubauen. Da es aber ein eingetragenes Denkmal sei, müsse die Landesdenkmalbehörde in Oldenburg ihre Zustimmung hierzu geben. Es wären also noch weitere Gespräche und Verhandlungen nötig. Was das im Einzelnen genau bedeute, könne er zurzeit nicht abschätzen. Da ein konkreter Zeitrahmen nicht abzusehen sei, müssten seiner Meinung nach auf jeden Fall die „Legosteine“ erneuert werden.

Der Ortsrat fasst einstimmig den **Beschluss**:

Für die Umsetzung des Denkmals werden weitere Gespräche geführt. Die Legosteine sollen sofort erneuert werden.

TOP 9 Nutzungsmöglichkeiten digitale Info

Frau Kelle teilt mit, dass verschiedene Infoterminals u.a. auch das in Neuenkirchen bereits defekt seien und repariert würden. Die Touristeninfo biete Händlern, Gastronomen, Vereinen und Bürgern die Möglichkeit kostenfrei Inhalte einzustellen.

Der Ortsbürgermeister ergänzt, dass dieses Infoportal zum Ziel hätte, eine große gemeinsame Datenbank für alle zu schaffen in der selbständig eingestellt werden könne.

Gleichzeitig solle damit auch eine Plattform zur Selbstdarstellung von Vereinen und Gewerbetreibenden zur Verfügung gestellt werden.

Da es einige Fragen und Anregungen zu diesem Thema gab, gibt der Ortsbürgermeister mit Einverständnis des Ortsrates dies in den Arbeitskreis „Ehrenamt und Kultur“.

**TOP 10 Antrag der Fraktion von Grünen und SPD/
Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 30 in der
Ortsdurchfahrt Küingdorf
Vorlage: 01/2023/0235**

Frau Haase stellt den Antrag vor und räumt ein, dass die L93 zwar eine Landesstraße sei, und hier könne nur das Land über ein Tempolimit entscheiden, aber zum einen stehe diese Regelung zurzeit in der Diskussion und zum anderen werde dieser Antrag ebenfalls dem Stadtrat vorgelegt. Denn die Sicherheit der Ortsdurchfahrt müsse auf jeden Fall erhöht werden. Insbesondere da der Radwegverlauf aufgrund der schmalen Straße einen Seitenwechsel quer über die Straße vorsehe.

Herr Paland macht deutlich, dass seiner Meinung nach ein Schilderwald erzeugt werde, der sowieso keine Beachtung fände. Er schlägt vor, am Ortseingang und -ausgang eine Ampel mit Geschwindigkeitsbegrenzung aufzustellen, die, wie das Beispiel in Borgholzhausen zeige, weitaus mehr Einfluss auf die Geschwindigkeit der Autofahrer habe.

Nach einer kurzen Diskussion fasst der Ortsrat mit Ergänzung einstimmig den **Beschluss**:

Der Ortsrat Neuenkirchen fordert eine dauerhafte Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt Küingdorf für die L93, Borgholzhausener Str.
Eine kontinuierliche Geschwindigkeitsüberwachung wird durchgeführt.
Zu prüfen ist auch eine geschwindigkeitsabhängige Ampelanlage.

**TOP 11 Antrag CDU-Ortsfraktion/ Gehwegsanierung der St-Annener-
Straße in Fahrtrichtung Wallenbrück
Vorlage: 01/2023/0232**

Herr Templin stellt den Antrag der CDU vor, wobei er den Gehwegabschnitt ergänzend präzisiert.

Der Ortsrat fasst einstimmig den **Beschluss**:

Der Ortsrat Melle-Neuenkirchen spricht sich dafür aus, eine Komplettsanierung des Gehweges St.-Annener-Straße zwischen dem Einmündungsbereich L 95 und dem Grundstück St.-Annener-Straße 108 in Fahrtrichtung Wallenbrück zu forcieren, und die Stadt Melle wird in diesem Zusammenhang gebeten, die Umsetzung dieser Maßnahme zum nächstmöglichen Zeitpunkt in die Haushaltsplanung aufzunehmen.

TOP 12 Wünsche und Anregungen

Der Ortsbürgermeister informiert, dass die Termine für die Ortsratssitzungen 2024 für den Sitzungsplan festgelegt werden müssten.

Frau Haase fragt nach, ob eine Orts-App für Neuenkirchen sinnvoll sei.

Herr Templin weist darauf hin, dass an der Ampel an der Kirchstraße die Haltelinie erneuert werden müsse. Außerdem sei ihm aufgefallen, dass die Finnbahn total zugewachsen sei. Herr Kollmeyer schlägt vor, in einer gemeinsamen Aktion des Orsrates die Finnbahn instand zu setzen. Frau Haase ergänzt, dass möglicherweise gleichzeitig der Weg des Heimatvereins dort mit einbezogen werden könne, da der Heimatverein dies allein nicht bewerkstelligen könne. Der Ortsrat unterstützt einvernehmlich diese Ideen. Herr Gerling beanstandet, dass der Gehweg an der Bielefelder Straße kurz vor der Einfahrt zum Combi eine große Verwerfung habe. Außerdem sei am Sonnenwinkel die Teerdecke nach der Installation von Anschlüssen nicht fachgerecht wieder verschlossen worden.

gez.

Vorsitzende/r
(Datum, Unterschrift)

gez.

Protokollführer/in
(Datum, Unterschrift)